

	Stand am 03.10.2022	Veränderung ggü. Vorwoche	Veränderung ggü. 31.12.2021	Hoch/Tief Woche (%)		Hoch/Tief seit 01.01.2022 (%)	
Euribor 3 Monate	1,185 %	+ 1,7 Stellen	+ 175,7 Stellen	1,228	1,160	1,228	-0,576
Rendite Bundesanleihen 5 Jahre	1,75 %	- 34 Stellen	+ 220 Stellen	2,19	1,75	2,19	-0,45
Rendite Bundesanleihen 10 Jahre	1,89 %	- 20 Stellen	+ 207 Stellen	2,25	1,89	2,25	-0,18

Prognose Zinstrends	Stand am 03.10.2022	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate	Aktien/Futures/ Devisen	Stand 03.10.2022	+/- % Woche
Leitzins Euroland (Refi-Satz)	1,25 %	2,50 %	2,75 %	Dax	12.209,48	-0,15
3-Monats-Euribor	1,19 %	2,20 %	2,35 %	EuroStoxx 50	3.342,17	-0,01
Deutschland/Euroland 10 Jahre	1,89 %	1,95 %	2,00 %	Dow Jones Ind.	29.490,89	+0,79
Fed Funds Target Rate	3,25 %	3,75 %	3,75 %	Bund-Future	141,18	+1,66
USA 10 Jahre	3,65 %	2,90 %	2,75 %	US-Dollar	0,9818	+1,75

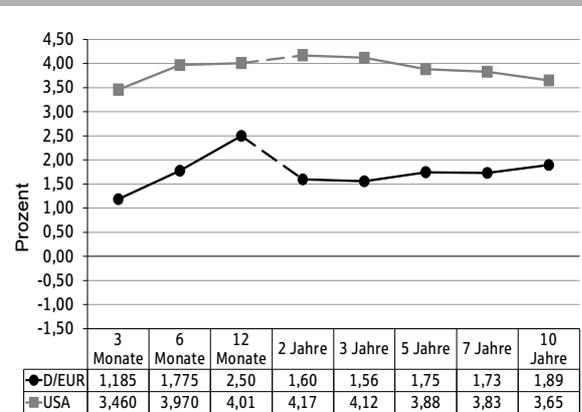
**Rentenmarkt Euroland**

Die Renditen deutscher Staatsanleihen sind zu Wochenbeginn kräftig gefallen. So fiel die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen am Montag um 22 Basispunkte auf 1,89 Prozent und damit unter die 2-Prozent-Marke. Die deutschen Langläufer hatten erst kürzlich einen elfjährigen Höchststand von 2,35 Prozent erreicht. Zulauf erhielten die als besonders sicher geltenden Bundesanleihen aufgrund der trüben Stimmung an den Finanzmärkten. Zudem fielen Konjunkturdaten aus der Eurozone schwach aus. So sank die Industriestimmung auf den tiefsten Stand seit etwas mehr als zwei Jahren. In dieser Woche liegt der Fokus bei den Wirtschaftsdaten auf den US-Arbeitsmarktdaten für September am Freitag. Anzeichen einer Abschwächung würden die Spekulationen schüren, dass die US-Leitzinsen weniger deutlich ins Restriktive ansteigen müssen und eine harte Landung der US-Wirtschaft weniger wahrscheinlich wird. Für September wird mehrheitlich mit rund 250 Tausend neuen Stellen gerechnet. Ebenfalls von Interesse ist die morgige Sitzung der OPEC+ Gruppe, wo angesichts der globalen Konjunkturabschwächung das Risiko einer Produktionsreduktion um mehr als 1 Mio. Fass pro Tag besteht. In Euroland stehen die deutsche Nettoproduktion sowie die deutschen Einfuhrpreise (jeweils Freitag) im Mittelpunkt des Interesses.

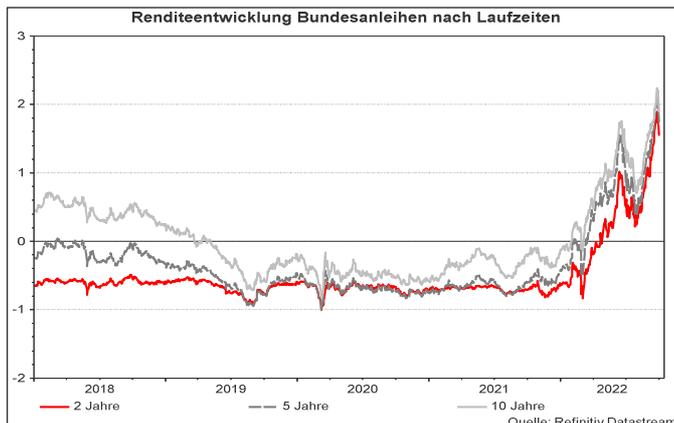
**Vorschau Konjunktur (Auswahl)**

Datum	Land	Indikator	Konsens- prognose	Letzter Wert
04.10.	USA	Auftragseingang Industrie (Aug, m/m)	0,2 %	-1,0 %
05.10.	EWU	Einkaufsmanagerindex Gesamt (Sep)	48,2	48,2
	USA	ADP Report Beschäftigte Tsd. (Sep)	200	132
	USA	Handelsbilanzsaldo in Mrd. USD (Aug)	-67,9	-70,7
	USA	ISM-Index Dienste (Sep)	56,5	56,9
06.10.	EWU	Einzelhandelsumsatz (Aug, m/m)	-/-	0,3 %
	EWU	Zusammenf. EZB-Ratssitzung v. 08.09.22	-/-	-/-
	DE	Auftragseingang Industrie (Aug, m/m)	-0,5 %	-1,1 %
07.10.	DE	Einfuhrpreise (Aug, y/y)	29,8 %	28,9 %
	DE	Nettoproduktion (Aug, m/m)	-0,5 %	-0,3 %
	USA	Beschäftigte non farm Tsd (Sep)	250	315
	USA	Arbeitslosenquote sb (Sep)	3,7 %	3,7 %
	USA	Stundenlöhne (Sep, m/m)	0,3 %	0,3 %

**Zinsstrukturkurven  
Deutschland / USA**



Quellen: Thomson Reuters Datastream; Prognosen: DekaBank



**Bitte beachten Sie den Disclaimer und mögliche weitere Hinweise auf der letzten Seite.**

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.